

Antragsteller: (Name und Anschrift)

Regionale Energie- und

Klimaschutzagentur (Reka e.V.)

c/o von der Decken, Holzkamp 20

38110 Braunschweig (Postanschrift)

Tel.: 0176-40427054

E-Mail: kontakt@r-eka.de

Braunschweig, 6.2.2024

Bankverbindung:

GLS Gemeinschaftsbank

Konto-Nr.: _____

B L Z : _____

IBAN: DE29430609674086516400

Vereinssitz: Grünstr. 6, 38102 Braunschweig

Stadt Braunschweig

Referat Bezirksgeschäftsstellen

Bezirksgeschäftsstelle Mitte

Bohlweg 30

38100 Braunschweig

Antrag auf Gewährung eines Zuschusses

Ich beantrage / Wir beantragen die Gewährung eines Zuschusses in Höhe von

500,-

EURO.

Der Zuschuss soll folgendem Zweck dienen: *)

Der Braunschweiger Apfeltag findet in diesem Herbst zum 5. Mal statt. Wie bisher auch starten vier Fahrradtouren von unterschiedlichen Punkten entlang des Kleinen Dörfer Weges, davon ist eine Tour explizit für Kinder (mit Eltern) ausgeschrieben. Alle Touren werden geleitet und von Lastenrädern begleitet. Gemeinsam werden Äpfel gesammelt und gegen Mittag auf den Magnikirchplatz zum Mosten gebracht. Das mobile Saftwerk MOST WANTED verarbeitet die gesammelten Äpfel vor Ort zu Saft und jede*r Radfahrer*in erhält eine Flasche frisch gepressten Saft als Erinnerung. Parallel zum Mosten findet auf dem Platz ein Familiennachmittag mit Angeboten für Kinder, Infoständen und kulinarischen Spezialitäten rund um den Apfel statt. Der beantragte Zuschuss soll für die Aufwandsentschädigung der vier Tourenführer*innen verwendet werden. Auch wenn die Aufwandsentschädigung nur einen geringen Anteil der geleisteten Arbeit abdeckt, halten wir diese Entschädigung für motivierend und gerechtfertigt. (Projektbeschreibung s. Anlage)

*) Der Zweck muss genau bezeichnet werden. Allgemeine Angaben genügen nicht. Auch ist anzugeben, ob und weshalb die Durchführung der Aufgaben ohne den Zuschuss nicht möglich wäre oder gefährdet sein würde. Es muss ersichtlich sein, was mit den Zuschussmitteln angeschafft bzw. welche Maßnahmen (Projekte) finanziert werden.

...

Kosten- und Finanzierungsplan

1. Kosten der Maßnahme/Veranstaltung/Beschaffung

(bitte hier aufschlüsseln oder Unterlagen wie Kosten-
voranschlag, Angebot, Kostenaufstellung o. a. beifügen)

Honorare/Aufwandsentschädigungen 3750,-
Betrieb Mostwerk 2700,-
Glasflaschen 500,-
Werbung (Flyer, Webseite, Druck...) 1650,-
Versicherung 300,-

8900,- EUR ¹

2. Finanzierung

2.1 Eigenmittel:

1000,- EUR

2.2 Sonstige Mittel:

(z. B. Spenden, Eintrittsgelder)

400,- EUR

2.3 Zuschüsse von Dritten

(z. B. Landesmittel, Stiftungen,
anderen städtischen Dienststellen)

7000,- EUR

2.4 Hiermit beantragter Zuschuss:

500,- EUR

Summe Finanzierung:

8900,- EUR ¹

3. Abwicklung der Maßnahme bzw. des Projekts

3.1 Beginn und Dauer der Maßnahme, die
durch den Zuschuss gefördert werden soll 29.9.2024


3.2 Zeitpunkt, zu dem die Zuschussmittel spätestens benötigt werden: August 2024

4. Angaben zum Antragsteller:

☒ Selbstständiger Verein ☐ sonstige Institution: _____ ²

Ansprechpartner/in: Ute Koopmann Tel.-Nr.: 01776932546

Ich versichere / Wir versichern die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben und erkläre(n), dass mit der Maßnahme, für die der Zuschuss beantragt wurde, noch nicht begonnen worden ist.



(Rechtsverbindliche Unterschrift
des Antragstellers)

¹ Die Beträge zu Nr. 1 und Nr. 2 müssen identisch sein.

² Bitte Zutreffendes ankreuzen

5. Braunschweiger Apfeltag

29. September 2024

Magniplatz

Das Konzept

Inzwischen ist der Apfeltag, immer am letzten Sonntag im September auf dem Magnikirchplatz, schon fast zu einem festen Ritual in Braunschweig geworden. Durch den großen Bekanntheitsgrad – insbesondere seitdem wir vor zwei Jahren die sogenannte „Familientour“ mit in das Programm aufgenommen haben- steigen die Teilnehmer*innenzahlen kontinuierlich, was sicher auch mit dem attraktiven Ort mitten in der Innenstadt zusammenhängt.

Die Planungen für den diesjährigen Apfeltag am 29. September haben begonnen und wie in jedem Jahr sind wir leider auf Sponsoren und Förderer angewiesen, um diese bewusst für alle Besucher*innen kostenlose Veranstaltung anzubieten. Nachdem wir 2022 den Klimaschutzpreis der Stadt Braunschweig gewonnen haben, hatten wir eine dauerhafte finanzielle Unterstützung der Stadt für dieses sowohl pädagogisch als auch ökologisch sinnvolle Projekt erhofft. Leider ist diese Hoffnung nicht erfüllt worden, so dass wir auch zukünftig auf mehrere Förderer angewiesen sind.

Inhaltlich werden wir auch zukünftig unser Grobkonzept für den Ablauf des Tages beibehalten:

- Drei geführte Fahrradtouren starten, begleitet von Lastenrädern, um 11.00 Uhr an unterschiedlichen Startpunkten entlang des „Kleine-Dörfer-Weges“. Die geschulten Tourenführer*innen weisen die Mitfahrer*innen auf die am Weg oder auf größeren Flächen (Obstbaumwiesen) wachsenden Apfelbäume hin und - soweit sie an der Strecke liegen- auch auf weitere Obstbäume mit Kirschen, Pflaumen, Birnen, Nüsse sowie Obststräucher mit Früchten, die zu anderen Jahreszeiten reifen und gesammelt werden können. Die Touren sind maximal 15 Kilometer lang und dauern ca. 2-2,5 Stunden.
- Die kürzere (ca. 5 Kilometer) Familientour startet auf dem Magnikirchplatz und führt über kleine, verkehrsarme Straßen in den Bürgerpark sowie an autofreie Plätze, auf denen gesammelt werden kann.
- Zwischen 13.00 und 14.00 Uhr kommen alle vier Touren mit den gesammelten Äpfeln auf den Magniplatz zurück. Gemeinsam werden alle Äpfel mit der mobilen Saftpresse „Most Wanted“ zu Saft verarbeitet und in Flaschen bzw. in 5l Boxen abgefüllt. Jede/r Mitfahrer*in erhält als Dankeschön und Erinnerung eine Flasche frisch gepressten Apfelsaft mit der Aufschrift „5.Braunschweiger Apfeltag“. Die 5l Boxen können käuflich erworben werden und die Einnahmen dienen zum einen der Finanzierung der Veranstaltung (Eigenmittel) und zum anderen wird ein Teil des Saftes gespendet.
- Ab 14.00 Uhr beginnt neben dem gemeinsamen Mosten der Familiennachmittag mit verschiedenen Aktivitäten für Erwachsene und Kinder. Kinder haben die Möglichkeit, mit der Handpresse eigenen Saft herzustellen, Erwachsene können ihre eigenen Äpfel mitbringen und die Sorte von einer Pomologin bestimmen lassen. Dazu gibt es weitere Bastelaktionen für Kinder, kulinarische Angebote rund um den Apfel sowie Infostände. Ggf. wird das Programm von Live Musik begleitet. Je nach Wetter wird wieder – wie im letzten Jahr- Apfel-Slush Eis angeboten, das von Most Wanted frisch aus Apfelsaft hergestellt wird.

Die Ziele

Wir verbinden mit der jährlichen Veranstaltung mehrere Ziele:

- Mobilität: Wir möchten die Freude am Fahrradfahren durch eine gemeinschaftliche Aktion fördern und Interessent*innen ggf. neue Strecken rund um Braunschweig zeigen.
- Lebensmittelrettung: Am Beispiel der großen Mengen an nicht geernteten Äpfel möchten wir auf das große Problem der Lebensmittelverschwendung bzw. der Möglichkeiten zur Lebensmittelrettung hinweisen. Die Tourenführer werden alle während der Touren auf diesen

Punkt hinweisen. Ggf. wird es einen Infostand zu dem Thema geben. Aktuell sind wir dazu im Gespräch mit dem Thünen Institut sowie den beiden Initiativen Food Sharing und Futter Teresa.

- Selbstgemacht statt Discounter: Durch den Genuss des vor Ort frisch gepressten Saftes möchten wir den qualitativen Geschmacksunterschied zum meist aus wenig natürlichen Inhaltsstoffen bestehenden Discountersaft erlebbar machen und motivieren, so viel wie möglich Lebensmittel frisch zu ernten und zu verarbeiten. Gleichzeitig verdeutlichen wir, dass das häufig angeführte Argument „Frisches Obst und Gemüse ist so teuer“ nicht immer zutreffen muss, wenn es wie beim Apfeltag gesammelt wird.
- Umweltschutz von Anfang an: Durch das besondere Programm werden Kinder von Anfang an herangeführt an das Thema Umwelt- und Naturschutz. Auch die Geschmacksbildung (frischer Apfelsaft und frisch gekochtes Apfelmus) wird gefördert, was insbesondere in jungen Jahren prägend für die Zukunft sein kann.

Werbung/Öffentlichkeitsarbeit

Wie bereits in den letzten Jahren werden wir auch in diesem Jahr sowohl mit Print Produkten (Flyer und Plakate) als auch mit Online Medien (Mail Verteiler, Social Media) für die Veranstaltung werben. Wir gehen davon aus, dass auch die Braunschweiger Zeitung und die Neue Braunschweiger Zeitung wieder über den Apfeltag berichten werden.

Wirkungsvoll war im letzten Jahr auch ein Banner mit dem Hinweis auf den Apfeltag, das von Weitem gut sichtbar an der Magnikirche befestigt wurde. Ein zweites Banner haben wir zusätzlich für dieses Jahr angeschafft.

Neu wird in diesem Jahr die Werbung im Internet sein. Auf der Webseite des Most Wanted Saftwerkes werden wir eine eigene Unter-Projektseite erstellen, auf der wir den Apfeltag präsentieren und z.B. alle vier Streckenkarten für die Touren zum Download bzw. Zum Ausdrucken zur Verfügung stellen.

Braunschweig, 23. Januar 2024
Ute Koopmann